

E-Learning-Modul (in Planung)

Gegenwärtig wird ein interaktives E-Learning-Modul entwickelt, das v. a. neuen Mitarbeitern anhand von prototypischen Beispielfällen und Übungsaufgaben Basisfertigkeiten für ihren Beitrag zur sozialmedizinischen Leistungsbeurteilung vermittelt. Dem Nutzer wird die erfolgreiche Teilnahme bescheinigt werden. Die Vergabe von CME-Punkten an Ärzte und psychologische Psychotherapeuten wird angestrebt.

➔ Eine Bitte!

Wir freuen uns, wenn Sie unsere Seite besuchen und nutzen!

Es wäre schön, wenn Sie uns ein Feedback zur Qualität unserer Seite geben würden, indem Sie an unserer Umfrage teilnehmen. Sie finden diese unter dem Menüpunkt „UMFRAGE“. Sie helfen uns damit, die Seite wissenschaftlich zu evaluieren und weiterzuentwickeln.

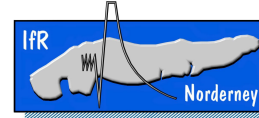


leistungsbeurteilung-reha.de

Wer steht hinter der Website?

Das Institut für Rehabilitationsforschung Norderney wurde 1995 auf Initiative der Deutschen Rentenversicherung Westfalen gegründet. Es umfasst fünf Abteilungen an den eigenen Reha-Kliniken sowie die Abteilung Münster. Die Abteilung Münster bearbeitet seit 1998 Themen der Begutachtungs- und Versorgungsforschung.

Das Projekt SOLEB ist dem Forschungsverbund Rehabilitationswissenschaften NRW assoziiert.



Institut für Rehabilitationsforschung Norderney
Abteilung Münster
Gartenstraße 194
48147 Münster

Projektleitung und Konzept

Dr. Bettina Hesse
Dr. Susanne Dibbelt
Dr. Michael Körner
Prof. Dr. Bernhard Greitemann

Projektdurchführung und Ansprechpartner

Dipl.-Psych. Kirsten Bollmann
Monika Schaidhammer-Placke
Tel.: (0251) 238-2893
Fax: (0251) 238-3496
bollmann@ifr-norderney.de

leistungsbeurteilung-reha.de

Online-Handlungshilfe für die Praxis

SOZIALMEDIZINISCHE LEISTUNGSBEURTEILUNG
IN DER MEDIZINISCHEN REHABILITATION
PRAXISHILFE

- GRUNDLAGEN
- QUALITÄTSMERKMALE
- PROZESSABLAUF
- PROFESSIONELLE BEZIEHUNGSGESTALTUNG
- REHA-TEAM
- MITARBEITERQUALIFIZIERUNG
- INFORMATIONSQUELLEN

Zielgruppe

Die Website wendet sich an alle Berufsgruppen in der medizinischen Rehabilitation, die zur Leistungsbeurteilung beitragen können, insbesondere an

- Ärzte,
- Funktionstherapeuten,
- Pflegekräfte,
- Psychologen,
- Sozialarbeiter/-pädagogen.

Neue Mitarbeiter erhalten schnell eine erste Orientierung, erfahrene Mitarbeiter können ihr Wissen vertiefen und Anregungen für die Praxis finden.

Konkrete Hilfestellung

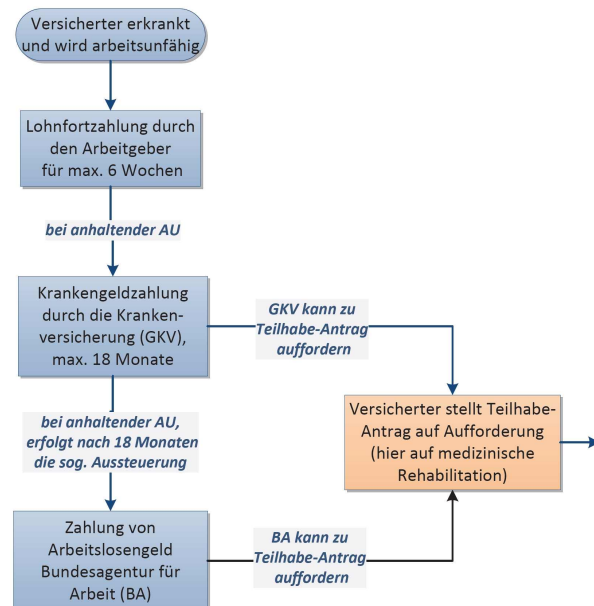
Sie bekommen auf der Website konkrete Hilfestellung für die Erstellung der sozialmedizinischen Leistungsbeurteilung. Sie erhalten Hinweise,

- welche Informationen in sozialmedizinischen Leistungsbeurteilungen besonders wichtig sind;
- was Leistungsbeurteilungen für unterschiedliche Adressaten hilfreich macht;
- worauf Sie bei der Einschätzung der Leistungsfähigkeit besonders achten sollten;
- warum Konsistenzprüfung und Beschwerdenvalidierung wichtige Aspekte der Leistungsbeurteilung sind und wie Sie dabei vorgehen können;
- welche Konsequenzen bestimmte Fallkonstellationen haben und was Sie dabei beachten sollten;

- welche Herausforderungen die professionelle Beziehungsgestaltung im Kontext der Leistungsbeurteilung mit sich bringt, und wie Sie diese bewältigen können;
- warum es wichtig ist, das gesamte Reha-Team in die Leistungsbeurteilung einzubeziehen;
- welche Lösungsstrategien und Konzepte sich in der klinischen Praxis bewährt haben;
- welche Fort- und Weiterbildungen angeboten werden.

Schaubilder

Zusammenhänge und Abläufe werden übersichtlich dargestellt (siehe Beispielausschnitt).



Praxisbeispiele

Besonderer Wert wurde auf die Einbindung von Praxisbeispielen, anschaulichen Falldarstellungen und konkreten Arbeitsmaterialien gelegt.

Forum



In unserem Forum können Sie über Themen der sozialmedizinischen Leistungsbeurteilung in einem geschützten Rahmen diskutieren.

Gesicherte Expertise

Alle Inhalte basieren auf einschlägigen Fachquellen und wurden in enger Zusammenarbeit mit sozialmedizinischen Experten erstellt.

Der Praxisbezug wurde durch eine schriftliche Befragung von leitenden Ärzten aus Reha-Einrichtungen und durch Interviews mit Reha-Mitarbeitern unterschiedlicher Professionen sichergestellt.

Die Ansprüche verschiedener Nutzerkreise an die Leistungsbeurteilung wurden in Interviews ermittelt und auf der Website dargestellt. Sie spiegeln sich auch in den Qualitätsmerkmalen wieder.